



# DAUERHAFTE PFLASTER- UND PLATTENBELÄGE

## MÄNGEL ERKENNEN UND VERMEIDEN

Fachwelt Röttenbach | 2. Februar 2017

ZUM THEMA

Ein großer Teil der kommunalen Verkehrsflächen, wie Haltestellen, Fußgängerbereiche, Parkplätze oder Straßen, werden heute mit Pflasterdecken und Plattenbelägen aus Beton bzw. Naturstein befestigt. Dazu kommen private Flächen für Einfahrten, Gartenwege und Terrassen. Bei der Konstruktion und dem Bau von Pflasterdecken bzw. Plattenbelägen kommt es häufig zu Problemen. Dadurch entsteht erfahrungsgemäß beträchtlicher Schaden.

Das Seminar beschäftigt sich mit den Grundregeln der ungebundenen sowie gebundenen Pflaster- und Plattenbauweise, um Schäden im Vorfeld zu vermeiden.

### INHALT

- Flächenbefestigung mit Großformaten
- Schadensvermeidung bei teilweise oder ganz überdachten befestigten Flächen mit Pflaster- und Plattenbelägen
- Schäden vermeiden durch Wurzelsperren und Wurzelführungen
- Mängel vermeiden / Schadenspotenziale
- Ausführung nach Regelbauweise / ZTV Pflaster (ungebundene Bauweise)
- Verlegung von keramischen Terrassenplatten
- Ausführung in Sonderbauweise (gebundene Bauweise)

### ZIELGRUPPE

Landschaftsplaner, Landschaftsarchitekten, planende und bauausführende Unternehmen im Garten-, Landschafts- und Straßenbau sowie Bauherren und Behörden, die sich mit Flächenbefestigungen beschäftigen, Bauleiter, Sachverständige

Informieren Sie sich und nutzen Sie die Gelegenheit zum Gespräch mit den Teilnehmern und Kollegen aus der Branche!

© Foto: Godelmann

**SEMINAR – 2. Februar 2017**

- 9:00 Empfang mit Imbiss
- 9:30 Begrüßung und Vorstellung der Referenten
- 9:45 **Vom Boden bis zum Dach: Einsatz von Großformaten**  
 - Einsatzmöglichkeiten von großformatigen Platten aus Beton  
 - Technische Anforderungen an die Planung und Erstellung dauerhafter und ästhetischer Flächenbefestigungen  
 - Qualität und Vielfältigkeit: Objektbeispiele, Details und Hinweise auf technische Regelwerke  
 Andreas Voigt / beratender Architekt der Godelmann GmbH
- 10:45 **Schadensvermeidung bei teilweise o. ganz überdachten befestigten Flächen mit Pflaster- u. Plattenbelägen**  
 - Fallbeispiele aus der Praxis als Sachverständiger im GalaBau  
 - Aktuelle Normen und Regelwerke  
 - Auswirkungen einer mangelhaften Bewitterung  
 - Reinigungs- und Unterhaltungsaufwand verringern  
 Arno Tröger / Akademie Landschaftsbau Weihenstephan GmbH

- 12:15 Gemeinsame Mittagspause
- 13:00 **Schäden vermeiden durch Wurzelsperren und Wurzelführungen**  
 - Wurzelführungen, die Weiterentwicklung der Wurzelsperren?  
 - Unkrautvliese: Was können und sollten sie leisten?  
 - Warum erfüllen viele Unkrautvliese ihre Erwartungen bei Weitem nicht?  
 Carsten Hantke / RootBarrier B.V.
- 13:30 **ZTV Wegebau – eine Chance für den Garten- und Landschaftsbau**  
 - Fachgerechte und dauerhafte Verlegung von keramischen Terrassenplatten  
 - Gebundene Bauweise: Regelwerke und ihre Praxisanwendungen auf der Baustelle  
 Thomas Schaller / tubag quick-mix Machning
- 15:00 Abschlussdiskussion und Ende der Veranstaltung

**02.02.2017****Fachwelten Bayern****HTI Gienger KG**

Am Handelszentrum 1  
 (Querstraße zur Zeppelinstraße)  
 91187 Röttenbach

**Anmeldeschluss: 21.01.2017**

Der QR-Code führt Sie direkt zum Handelszentrum Röttenbach in Google Maps.

**In Zusammenarbeit mit:**

Bundesverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau e. V.



Die Teilnahme an diesem Seminar ist für Sie **kostenfrei**.

Bitte melden Sie sich online unter **www.event-fachwelten.de** an, oder senden Sie Ihre Anmeldung per **Fax 08121 44 205** oder **E-Mail: kontakt@fachwelten-bayern.de**. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Cindy Sierks, Tel. 08121 44 720.

Mit Ihrer Antwort sind Sie verbindlich für diese Veranstaltung angemeldet. Bei unentschuldigtem Fernbleiben oder Stornierung weniger als 4 Tage vor Seminarbeginn wird eine Tagungspauschale von 25,- Euro (netto) erhoben. Ein Ersatzteilnehmer kann kostenlos benannt werden.

**JA**, ich komme zum Seminar  
 „Dauerhafte Pflaster- und Plattenbeläge“

**JA**, ich möchte zukünftig per E-Mail eingeladen werden

Name, Vorname (bitte alles in Druckbuchstaben ausfüllen)

Firma

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Telefon

Fax

Mobil

E-Mail